



**KPÖ-Gemeinderatsklub**  
8011 Graz – Rathaus  
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150  
+ 43 (0) 316 – 872 2151  
+ 43 (0) 316 – 872 2152  
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: [kpoe.klub@stadt.graz.at](mailto:kpoe.klub@stadt.graz.at)

**Gemeinderätin Sigrid Zitek**

Donnerstag, 18. Januar 2018

## **Frage**

**an Vizebürgermeister Mag. Mario Eustacchio**

**Betrifft: Unterstützungsprojekte für armutsgefährdete TierhalterInnen**

Sehr geehrter Herr Vizebürgermeister,

Haustiere haben eine wichtige soziale Funktion: Sie verbessern für viele Menschen die Lebensqualität, sind soziale Partner und oft auch eine psychische Stütze.

Für Menschen, die unverschuldet z.B. durch Unfall, Krankheit oder Jobverlust, in prekäre Lebenssituationen geraten, wird die artgerechte Versorgung des Haustieres oftmals zum Problem. Wenn die Bewältigung der Futter-, aber auch der Tierarztkosten die finanziellen Möglichkeiten übersteigt, droht möglicherweise auch der Verlust des Haustieres, das ins Tierheim abgegeben oder im schlimmsten Fall ausgesetzt wird.

Hier setzt die Idee der „Sozialtafel für Haustiere“ an, die in manchen Städten Deutschlands, der Schweiz, aber auch in Österreich, bereits erfolgreich umgesetzt wird. Auch in Graz hat der Verein „Futterbox Österreich“ seit einiger Zeit einen Projektstandort eingerichtet. Hier werden vor allem Futterspenden, aber auch Tierzubehör kostenlos an bedürftige TierhalterInnen abgegeben. Da sich der Standort Graz erst im Aufbau befindet, mangelt es leider noch an geeigneten Räumlichkeiten mit Lagermöglichkeit, Spenden, HelferInnen und auch am Bekanntheitsgrad.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs an Sie, sehr geehrter Herr Vizebürgermeister, folgende

## **Frage**

**Sind Sie bereit, derartige Sozialprojekte für armutsgefährdete TierhalterInnen im Rahmen Ihrer Möglichkeiten im Sinne des Motivenberichts zu unterstützen?**